

Der Verein

Historie: 80 Jahre TSV Gräfelfing - 1926-2006

Die Geschichte des Vereins beginnt bereits kurz nach dem ersten Weltkrieg. 1200 Einwohner zählte die Gemeinde Gräfelfing damals. Auf einer Wiese fanden sich damals einige Männer zum Spiel zusammen. Sieben Jahre dauerte es, bis daraus letztendlich der TSV Gräfelfing entstand. Der Fürsprache des damaligen Bürgermeisters Josef Huber und dem Entgegenkommen von Freiherr Rudolf von Hirsch war es zu verdanken, dass der Verein auch eine ständige Bleibe fand.



Die erste Turnhalle des TSV Gräfelfing aus dem Jahr 1928

Bereits 1928 war der TSV mit 250 Mitgliedern der größte Ortsverein. Und das ist er bis heute geblieben. Heute zählt der TSV 2500 Mitglieder in 10 Abteilungen, deren Zusammenarbeit und Zusammengehörigkeit in hervorragender Weise gepflegt wird. Mit über 1000 Kindern und Jugendlichen, die betreut werden, mit einem breit gefächerten Angebot im Breitensport für alle Bürgerinnen und Bürger, dem Spitzensport, mit Angeboten an Nichtmitgliedern, leistet der TSV einen hohen Beitrag zur Gesellschaftspolitik.

Die Leichtathletikabteilung

Im Herbst 1960 entstand die Abteilung Leichtathletik beim TSV Gräfelfing, welche heute über ca. 180 Mitglieder verfügt. Seit Beginn der 80er Jahre haben sich nach und nach Erfolge eingestellt, die die Gräfelfinger Leichtathleten in Bayern und auch über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht haben.

Bislang haben TSV Athleten schon 8 mal das Nationaltrikot Deutschlands getragen und damit den Namen TSV Gräfelfing über die Grenzen Deutschlands bekannt gemacht.



Unsere Saisonbilanz 2006:

	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz	6. Platz	7. Platz	8. Platz
Deutsche Meisterschaften	3				1		1	
Bayerische Meisterschaften	2	4	9	5	4	4	4	2
Südbayerische Meisterschaften	13	10	7	6	5	1	3	3

Besonders hervorheben kann man sicherlich die 1786 1. Plätze, die TSV Athleten in den letzten 24 Jahren auf kleinen wie großen, regionalen wie internationalen Sportfesten errungen haben, sowie die 508 Titel bei Kreismeisterschaften des Kreises Oberbayern Südwest.

Die Zahlen belegen, wie sehr der TSV Gräfelfing gerade in der Region München aktiv ist und sind somit ein starkes Argument für ein erfolgreiches Sponsoring auch und gerade auf regionaler Ebene.

Der Abteilungsleiter

Waldemar Capeller

Waldemar Capeller war es, der 1981 die Abteilung Leichtathletik übernahm und bis heute ihr Vorsitzender geblieben ist. Er hält die Fäden beim TSV Gräfelfing in der Hand und setzt sich über alle Maßen für die Belange der Leichtathletik-Abteilung ein.

Die Trainer

Iris Hoke

Sie ist verantwortlich für die Jüngsten im Verein. Ihr obliegt es die Kinder im Alter von 8-10 Jahren an die Leichtathletik heranzuführen und Freude an dieser Sportart zu vermitteln.

Günther Urban

Günther Urban, selbst noch gelegentlich bei den Senioren am Start begleitet die jungen Schüler und Schülerinnen auf ihrem weiteren Weg im Grundlagentraining.

Stefan Fischer

Die Schülerinnen zwischen 13-15 Jahren trainieren bei Stefan Fischer. Ziel ist der Übergang vom Grundlagen- zum Aufbautraining, d.h. der erste Schritt in Richtung einer späteren Spezialisierung.

Sebastian Bittl

Sebastian Bittl ist für die Schüler und Jugendlichen des Vereins verantwortlich. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Sprintbereich.

Ivan Seykov

Die weiblichen Jugendlichen sowie die Männer und Frauen werden von Ivan Seykov betreut. Auch in dieser Gruppe sind hauptsächlich Sprinter/-innen aktiv.

Matthias Schimmelpfennig

Seit zwei Jahren verfügt der TSV Gräfelfing über eine leistungsstarke Stabhochsprunggruppe. Dies ist der Verdienst von Matthias Schimmelpfennig, der Stabhochspringer aller Altersgruppen trainiert.

Roland Felber

Die Läufer aller Altersklassen trainieren bei Roland Felber. Er ist für das Mittel- und Langstreckentraining im TSV Gräfelfing verantwortlich.

Die Top-Athleten

Korbinian Greding

Der junge Sprinter gilt ohne Zweifel als der Top-Athlet des Vereins. Vor allem in diesem Jahr vertrat Korbinian Greding den TSV Gräfelfing mit großem Erfolg sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene. Mit seinem Titel als Bayerischer Meister über 200 m und der Silbermedaille über 100 m sowie seinem 5. Platz über 200 m bei den Deutschen Jugendmeisterschaften gelang ihm in der abgelaufenen Saison endgültig der Durchbruch. In der Deutschen Jugendbestenliste des Jahres 2006 rangiert er mit seiner Bestzeit von 21,48 über 200 m auf Platz 6. Korbinian Greding – ein Mann für die Zukunft!



Polly Schmederer

Erfolgreichste Sprinterin des Vereins ist derzeit Polly Schmederer. Sie erzielte im Jahr 2006 eine deutliche Verbesserung ihrer Sprintleistung und qualifizierte sich sowohl über 100 m als auch mit der Staffel für die Deutschen Jugendmeisterschaften. Bei den Bayerischen Meisterschaften erreichte sie sowohl bei der Jugend als auch bei den Erwachsenen zahlreiche Platzierungen sowie den 3. Platz mit der 4 x 100 m Staffel.

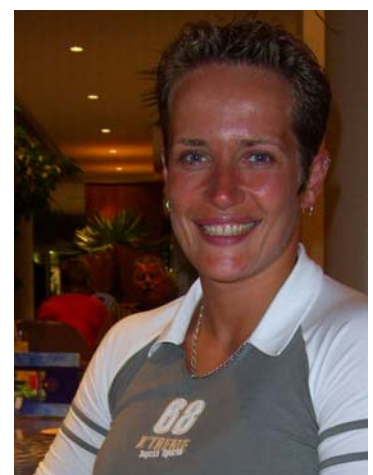


Melanie Jawerka

Als einzige Kugelstoßerin des TSV Gräfelfing nimmt Melanie Jawerka ohnehin eine Ausnahmestellung im Verein ein. Spätestens seit dem Jahre 2006 sprechen auch die Erfolge für sich:

- Deutsche Seniorenmeisterin in der Halle und im Freien,
- Neunte der Deutschen Meisterschaften
- Bronzemedallengewinnerin der Bayerischen Meisterschaften in der Halle und im Freien.

Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann und die sicherlich in der nächsten Saison um den einen oder anderen Titel ergänzt wird.

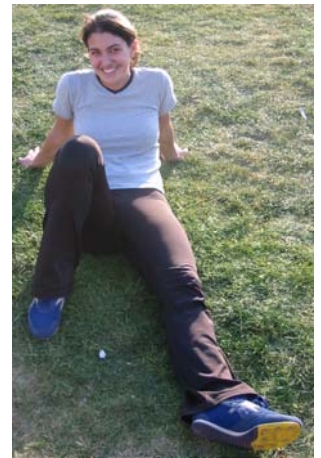


Die Nachwuchshoffnungen

Franziska Roth

Eine der Nachwuchshoffnungen des TSV Gräfelfing ist die erst 14-jährige Schülerin Franziska Roth. Die Bayerische Bestenliste des Jahres 2006 weist sie im Blockwettkampf auf Platz 1 aus, über 60 m Hürden ist sie Dritte. Im Blockwettkampf wurde sie zudem Oberbayerische Meisterin.

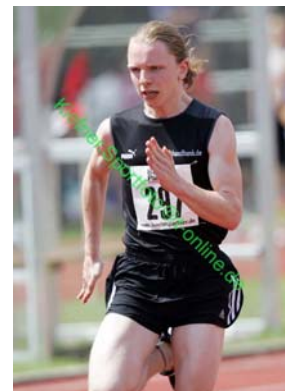
Ein erster Startversuch über 80 m Hürden des älteren Jahrgangs brachte gleich auf Anhieb Platz 7 bei den Bayerischen Meisterschaften 2006. Man darf also gespannt in die Zukunft blicken. Schließlich gehört Franziska Roth noch 2 Jahre der Schülerklasse an. Ab dem kommenden Jahr gibt es dann auch die Möglichkeit offiziell auf Landes- und Bundesebene zu starten. Den Namen Franziska Roth sollte man sich merken!



Marcus Grunewald

Der 16-jährige Marcus Grunewald, noch nicht einmal zwei Jahre beim TSV, besticht durch Talent und großem Trainingsehrgeiz. Mit 15 Jahren erzielte der ehemalige Fußballer mit 11,98s in seinem ersten 100m-Rennen gleich eine Zeit unter den 12 Sekunden. Seitdem ist der derzeit schnellste Gräfelfinger

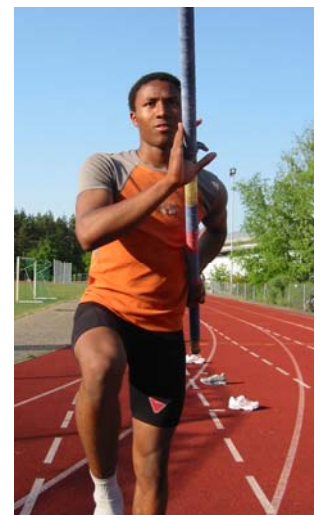
B-Jugendliche heiß auf Bestleistungen. Mit 7,36s die er beim ersten Testwettkampf der neuen Saison in Fürth erzielte, ist Trainer Sebastian Bittl sehr zufrieden: „Mit dieser Zeit im ersten Wettkampf kann man im Sommer eine 11,30s erwarten.“



Arnold Sevillano Gómez

Wie Marcus Grunewald ist Arnold Sevillano Gómez erst 16 Jahre alt und bereits jetzt schon der leistungsstärkste Stabhochspringer im noch jungen Stabhochsprung-Team des TSV Gräfelfing.

Im letzten Jahr erreichte er – wenn auch eine Woche nach Qualifikationsschluß – bereits die vom DLV geforderte Norm von 4,25 m für die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften. Für dieses Jahr gilt eine Teilnahme als sehr wahrscheinlich, da er bereits bei seinen ersten Winterwettkämpfen mit 4,52 m die aktuelle Norm übertroffen hat. Auch im Zehnkanpf – der „Königsdisziplin der Leichtathletik“ – hat er gute Aussichten auf vordere Platzierungen bei Bayerischen Meisterschaften.



Die Trainingsgruppen

Sowohl die Top-Athleten wie auch die Nachwuchshoffnungen sind in die jeweiligen alters- bzw. disziplinspezifischen Gruppen eingebunden und sind dort fester Bestandteil des Teams. Auf diese Weise wird der Teamgeist, aber auch die Vorbildfunktion von Top-Athleten und Gruppenmitgliedern entsprechend gefördert. Dass dieses Konzept gut aufzugehen scheint, beweisen die Erfolge der einzelnen Leistungsgruppen.

Schülerinnen A (13-15 Jahre)

Die von Stefan Fischer betreute 4 x 100 m Staffel der Schülerinnen A belegte bei den Bayerischen Meisterschaften im Jahr 2006 bereits den fünften Platz, obwohl zwei Athletinnen der unteren Jahrgangsstufe eingesetzt wurden. Für die kommende Saison hat sich die Staffel das Ziel gesetzt, eine Medaille zu holen.



Schüler A und männliche Jugend (14-18 Jahre)

Gleichermaßen optimistisch kann die männliche Jugend um Sebastian Bittl in die Zukunft blicken. Im vergangenen Jahr liefen die Gräfelinger über 4 x 100 m bis ins B-Finale der Deutschen Jugendmeisterschaften in Bochum/Wattenscheid. Für das Wettkampfsjahr 2007 hat Bittl eine motivierte und leistungsstarke Truppe zur Verfügung. Ziel der 4x100m-Jugend-Staffel ist eine Platzierung unter den ersten Drei auf den Bayerischen Meisterschaften sowie die Qualifikation und das Erreichen des Endlaufes bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm.



Weibliche Jugend (16-19 Jahre)

Ähnliche Ziele hat sich auch die weibliche Jugend von Trainer Ivan Seykov gesteckt. Wie ihre männlichen Kollegen waren die jungen Damen im letzten Jahr auf den Deutschen Jugendmeisterschaften vertreten und erreichten den 3. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft. Die nächste Saison soll nun auch in den Einzeldisziplinen den Durchbruch bringen.



Stabhochsprung

Im Windschatten von Arnold Sevillano Gomez haben sich auch weitere Athleten zu neuen Höhen aufgeschwungen. Zahlreiche Titel bei den Kreismeisterschaften waren die Folge. Bereits in der kommenden Saison könnten alle Athleten des Stabhochsprungteams die 4m-Marke meistern. Lucas Schwaiblmaier und Arnold Sevillano Gomez werden 2007 den TSV Gräfelfing bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm vertreten.



Laufgruppe

Die Laufgruppe macht neben den Freiluftwettkämpfen vor allem im Winter auf sich aufmerksam. Bei zahlreichen Crosswettkämpfen vertreten sie dort die Farben des TSV Gräfelfing und machen so auch in der wettkampferneren Zeit von sich reden. Doch auch bei den Bahnwettkämpfen im Sommer konnten die Läufer schon einige vordere Platzierungen bei den Bayerischen Meisterschaften erreichen. Aufgrund der besseren Trainingsbedingungen durch den milden Winter kann auch von den Läufern für 2007 einiges erwartet werden.

Das Sponsoring

Um das aufgezeigte Konzept weiterhin erfolgreich fortführen zu können, ist die Abteilung u. a. auf externe finanzielle Unterstützung angewiesen. Nicht zuletzt aufgrund der Vielzahl der zu bestreitenden Wettkämpfe wird es für den Verein immer schwieriger, die anfallenden Kosten zu tragen. Gerade in diesem Bereich bietet sich jedoch die Möglichkeit des Sponsorings. Während nahezu in allen Mannschaftssportarten der Wettbewerb nur in regional begrenzten Ligen ausgetragen wird, ist die Leichtathletik sowohl auf regionaler als auch auf nationaler Ebene vertreten. Vor allem zu Beginn jeder Wettkampfsaison starten unsere Athleten auf zahlreichen Wettkämpfen in der Region: München, Gilching, Germering und Gauting zählen beispielsweise zu den Austragungsorten. Aus Sicht der Sponsoren kann somit ein breiter Kundenkreis im Großraum München erreicht werden.

Parallel dazu bietet der Terminkalender der Leichtathleten seit gut 1 Jahr Großereignisse wie das Bayern-Top-Meeting im Regensburger Jahnstadion, die Bayerischen Meisterschaften im Nürnberger Frankenstadion oder den Bayern-Cup im Olympiastadion. Sportfeste und Meisterschaften dieser Art ziehen bis zu 1000 Zuschauer an und steigern weiterhin die Attraktivität der Sportart.

Die Leichtathleten des TSV Gräfelfing sind, wie bereits gezeigt wurde, mit einem großen Team auf diesen Wettkämpfen erfolgreich vertreten und hoffen daher auf Ihre Unterstützung:

Möglichkeiten des Sponsorings

Erfolgsgebundenes Sponsoring

Wie in der Präsentation bereits dargestellt wurde gibt es beim TSV Gräfelfing eine Reihe vielversprechender Top- bzw. Nachwuchsathleten, die auf Landes- und Bundesebene hervorragende Leistungen zeigen. Um für diese Athleten einen zusätzlichen Anreiz zu schaffen bzw. den Erfolg zu entlohnen besteht die Möglichkeit des erfolgsgebundenen Sponsorings. Diese Form des Sponsorings ist an die Ergebnisse der Athleten bei den jeweiligen Wettkämpfen gebunden. Folgende Ergebnisse verdienen aus unserer Sicht eine Würdigung:

- Platzierung Deutsche Meisterschaften
- Bayerischer Meister
- 2-3 Platz Bayerische Meisterschaften
- Oberbayerischer Meister
- Kreismeister
- Vereinsrekord

Zweckgebundenes Sponsoring

Die Möglichkeit des zweckgebundenen Sponsorings bietet sich in erster Linie im Falle von Ersatzinvestitionen wie Hürden, Stäbe oder Speere, die einem starken Verschleiß unterliegen. Dies gilt aber auch für Reisen bzw. Fahrten zu größeren Wettkämpfen. Jedes Jahr ist hierfür ein größeres Budget notwendig, um die An- und Abreise zu finanzieren. Jegliche Art der Unterstützung kommt direkt den Athleten zu Gute.

Eine besondere Art des zweckgebundenen Sponsorings ist die Unterstützung des Trainingslagers, das der TSV Gräfelfing jedes Jahr an Ostern in Italien anbietet. Dies dient vor allem der Vorbereitung auf die jeweilige Saison. Um den Preis für die Athleten möglichst gering zu halten und allen Athleten die Möglichkeit einzuräumen am Trainingslager teilzunehmen, ist der Verein immer wieder auf Sponsoren angewiesen.

Möglichkeiten der Werbung

Aufgrund der Vielseitigkeit der Sportart sowie der zahlreichen Auftritte von Athleten des TSV Gräfelfing ergeben sich für Sponsoren verschiedene Möglichkeiten der Werbung.

Die Bandbreite erstreckt sich von der klassischen Werbung über Stellwände bei den von unserem Verein ausgerichteten Stabhochsprungwettkämpfen bis hin zum sog. „Placement“ auf unserer Internetseite. Im Einzelnen stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

- Trikot / Trainingsanzüge
- Stellwände bei den eigenen Stabhochsprungmeetings des TSV Gräfelfing - 2-3x jährlich auf dem Sportplatz des Kurt-Huber-Gymnasiums (ca. 100 Zuschauer)
Diese sollen 2007 zum ersten Mal mit Unterstützung des Bundestrainers Herbert Czingon (Frauenstabhochsprung) durchgeführt werden. Dadurch werden die Meetings stark an Attraktivität für Leistungssportler gewinnen und somit auch mehr Zuschauer anlocken.
- Aufkleber auf 2 Vereinsbussen
- Internet www.leichtathletik-graefelfing.de
- Erwähnung in Zeitungsartikeln ca. 20-30 pro Jahr

Die Ansprechpartner

Waldemar Capeller

*Forstkastenstraße 17
82152 Krailling
Tel.: 089 – 857 32 49*

Abteilungsleiter

Matthias Schimmelpfennig

*Landsberger Straße 139
80339 München
Tel.: 089 – 51 26 27 84
Mobil: 0179 – 876 46 56
E-Mail: mwtum@web.de*

Internet/Sponsoring

Stefan Fischer

*Eichenstr. 34A
81375 München
Tel.: 089 – 580 25 94
Mobil: 0162 – 94 05 663
E-Mail: Stefan.H.Fischer@t-online.de*

Sponsoring